

	<p>Objekt: Räuchergefäß (Gefäß)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 543</p>
--	--

Beschreibung

Gegossene Schale aus einer Kupferlegierung mit graviertem/ziselierten und kupfertauschiertem Dekor. Die flache Räucherschale mit schräg zulaufender Wandung und abgesetztem Rand sitzt auf sechs Füßchen, die verschiedene Tierfiguren darstellen. Zu erkennen sind Löwen und Stiere; die Details von Fell und Hörnern sind eingraviert. Die Figurenfolge auf dem Schalenrand zeigt Zecher und Musikanten mit Harfen, Flöten und Lauten. Der Dekor zeigt etwas unbeholfene, vielleicht erste, Versuche mit Kupfertauschierungen. Bei der dieser Dekortechnik werden dünne Metalldrähte, z.B. aus Silber, Kupfer oder auch Gold, in vorgegebenen Mustern in das zu verzierende Objekt eingehämmert.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferlegierung, Kupfer, Copper Alloy, Copper
Maße:	Breite: 23,6 cm, Gewicht: 1862 g, Durchmesser: 20 cm, Höhe: 8,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	12. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Räuchergefäß (Gefäß)